



Bergedorfer Baseball Kids Cup 2011

Turnierregeln

1. Der Bergedorfer Baseball Kids Cup ist ein Schüler Turnier.
2. Spielberechtigt sind Jungs, die zum Turnierbeginn nicht älter als 12 und Mädchen, die nicht älter als 13 Jahre sind.
3. Die Spieler müssen in keinem Verband gemeldet sein, die Versicherungspflicht durch den teilnehmenden Verein muss aber gewährleistet sein.
4. Jeder teilnehmende Verein muss auf die Einhaltung der Platzordnung durch seine Teilnehmer achten.
5. Auswechslungen sind jeder Zeit und ohne Einschränkungen erlaubt, solange sie den Spielfluss nicht behindern.
6. Ein Spiel ist auf die Spieldauer von 45 Minuten begrenzt. Nach der 45. Minute wird das angefangene Inning beendet und kein neues Inning begonnen. Im Falle eines Gleichstandes wird ein „Speed-Inning“ gespielt: Hierbei werden alle Punkte bis zum ersten Aus gezählt. Für das „Speed-Inning“ darf die Batting Order und die Besetzung der Defensivpositionen neu zusammengestellt werden.
7. Wenn der Pitcher der verteidigenden Mannschaft im Count 3:0 in den Rückstand gerät, wird der vierte Pitch als „Coach Toss“ ausgeführt (der Coach darf seinem Spieler den Ball zuwerfen, bis der Ball vom Schlagmann regulär ins Feld geschlagen wurde). Wenn beide Mannschaften dies wünschen, darf diese Regelung für einzelne Spiele aufgehoben werden.
8. Eine Mannschaft kann in einem Inning maximal 5 Punkte erzielen. Liegt eine Mannschaft jedoch zurück, kann sie in einem Inning solange Punkte erzielen, bis sie mit maximal 5 Punkten in Führung liegt. Das Schlagrecht für das Inning endet sofort nach Erreichung der maximal möglichen Punktzahl, es werden keine weiteren sich aus dem Spielzug ergebende Punkte gezählt. Ausnahme: Wurde der letztmögliche Punkt durch einen (out-of-the-park) Homerun erzielt, zählen alle durch den Homerun erzielten Punkte.
9. Wenn eine Mannschaft mehr als 10 Punkte zurückliegt, liegt es im Ermessen der beteiligten Coaches und des Schiedsrichters das Spiel vorzeitig zu beenden (Mercy Rule).
10. Die Schiedsrichter sind angehalten mit der maximalen Strikezone zu arbeiten und die Baseballregeln so einzusetzen, dass ein möglichst flüssiges altersgerechtes Spiel entsteht.
11. Das Basestealing ist erlaubt nach den Regeln der BuSpo §12.2.02, d.h. in der Zeit nach dem der Pitch die Homeplate überquert hat, bis der Pitcher den Ball bei den Pitcher's Plate unter Kontrolle hat, dürfen Bases gestohlen werden.
12. Für jeden Spielsieg gibt es einen Punkt. Turniersieger ist die Mannschaft mit den meisten Punkten. Bei Punktegleichstand wird der direkte Vergleich gewertet.
13. Ergänzend gilt die aktuelle BuSpo des DBV für den Schülerliga-Spielbetrieb.